VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG BAD EMS-NASSAU 22.08.2024
für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
AZ:
30 DS 2/ 0029
Sachbearbeiter: Herr Schneider

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	**öffentlich**	**04.09.2024**

Vergabe der Technischen Ausrüstung zur Sanierung des Pumpwerks Wiesbach

Sachverhalt:

Das Abwasserpumpwerk Wiesbach fördert Abwasser, das vom vorgeschalteten Pumpwerk Hallgarten in Dausenau (Abwasser der Ortsgemeinden Dausenau, Kemmenau sowie einiger Häuser um das alte Wasserwerk Wiesbach) zugeleitet wird, in den Freispiegelkanal der Stadt Bad Ems, welcher letztlich über die Nieverner Straße in die Kläranlage Bad Ems entwässert.
Die technische Ausrüstung des Pumpwerks Wiesbach ist mit drei trocken aufgestellten Kreiselpumpen aus 1976 in die Jahre gekommen.
In 2021 wurde im Zuge der Wasserleitungsbauarbeiten in der Kapellenstraße auch eine neue Abwasserdruckleitung DN 200 verlegt (vorher zwei Leitungen DN 100, die bereits mehrere Rohrbrüche aufgewiesen haben).

Aufgrund der Verstopfungsanfälligkeit und den daraus resultierenden Fördermengenschwankungen der drei eingebauten Pumpen kam es in der Vergangenheit mehrfach zum Austritt von Abwasser aus der Pumpstation. Zur Verhinderung dieses Effektes, wurde betriebsintern ein Pumpenkonzept ausgearbeitet. Zukünftig sollen in der Station zwei Pumpen verbaut sein, von denen eine den gesamten Förderstrom von ca. 30 l/s (Förderleistung bis maximal 50 l/s) abdeckt. Die zweite Pumpe dient als Reserve bzw. wird im Wechsel mit der ersten geschaltet.
Durch die Verlagerung der gesamten Fördermenge auf je eine größere Pumpe wird automatisch die Verstopfungshäufigkeit bedeutend minimiert.

Neben der gebotenen Optimierung der Förderung ist auch die Schaltanlage inklusive der Fernwirktechnik altersbedingt zu erneuern.

Die Leistung des Rohrleitungsbaus sowie die Lieferung und Montage der Pumpen nach vorheriger Demontage der alten Pumpanlage wurde beschränkt nach VOB ausgeschrieben. Hierbei wurden drei Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes gebeten.

Nach sachlicher und rechnerischer Wertung der Angebote gemäß VOB ergibt sich folgende Reihenfolge:

Firma	Angebotssumme brutto
Sulzer Pumps Wastewater Germany GmbH	79.507,47 €
Bieter B	84.278,18 €
Bieter C	88.774,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Die Firma Sulzer Wastewater Germany GmbH aus Bonn hat mit 79.507,47 € brutto das günstigste Angebot abgegeben. Damit liegt das Angebot rd. 6,5 % unter der Kostenschätzung (85.000,00 €).

Die Anpassung der Schaltanlage erfolgt teilweise in Eigenleistung unter Zuhilfenahme einer Elektrofirma. Im Zuge dessen soll auch die Fernwirkunterstation (ca. 6.000 € brutto) erneuert werden.

Der Ansatz im Wirtschaftsplan bei Maßnahme 1311 i.H.v. 100.000,00 € brutto ist auskömmlich.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Sulzer Wastewater Germany GmbH aus Bonn erhält auf Grundlage ihres Angebotes vom 23.07.2024 den Auftrag zur Sanierung des Pumpwerks Wiesbach zu einem Bruttogesamtpreis i.H.v. 79.507,47 Euro.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister